

Wie kann man ein guter Anführer sein, Mose? 4

„Mach uns einen Gott!“

Die Spielkarten werden ausgeschnitten – ACHTUNG, bitte nur an den DURCHGEZOGENEN Linien entlangschneiden! Dann werden sie in der Mitte an der gestrichelten Linie nach hinten umgeknickt und mit den „Rücken“ aufeinandergeklebt.

Die Bibeltexte sind folgenden Übersetzungen entnommen und leicht verändert:

Neues Leben. Die Bibel © 2002 und 2006 SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

BasisBibel. Neues Testament und Psalmen, © 2012 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart:

www.basisbibel.de

Wahre Aussagen über Mose

Moses Bruder heißt Aaron.	„Ich habe erlebt, wie eigenwillig dieses Volk ist“, fuhr der Herr fort. Vers 9
Mose ist nicht gut darin, Reden zu halten.	„Jetzt lass mich! Denn ich bin zornig auf dieses Volk und will es vernichten.“ Vers 10a
Der brennende Busch, aus dem Gott mit Mose spricht, hat Dornen.	„Aber dich, Mose, werde ich zu einem großen Volk machen.“ Vers 10b

<p>Der Name „Mose“ ist ein ägyptischer Name.</p>	<p>Aber Mose flehte den Herrn, seinen Gott, an: „Warum, HERR, lässt du dich vom Zorn hinreißen?“</p> <p>Vers 11a</p>
<p>Als Baby wurde Mose in einem Korb auf einem Fluss ausgesetzt.</p>	<p>„Es ist doch dein Volk! Du hast es mit großer Macht und starker Hand aus Ägypten geführt.“</p> <p>Vers 11b</p>
<p>Mose hat anfangs Angst davor, das Volk Israel aus Ägypten wegzubringen.</p>	<p>„Die Ägypter werden sagen: ‚Gott hat sie in die Berge geführt, um sie dort zu töten und zu vernichten.‘“</p> <p>Vers 12a</p>
<p>Mose hat eine Schwester.</p>	<p>„Ändere doch deinen Beschluss, lass ab vom Zorn! Hab Mitleid und tu deinem Volk nichts Böses an!“</p> <p>Vers 12b</p>

<p>Gott zeigt Mose und seinem Volk den Weg – tagsüber durch eine Wolke, nachts durch Feuer.</p>	<p>„Denk doch an deine Diener Abraham, Isaak und Jakob!“</p> <p>Vers 13a</p>
<p>Gott redet mit Mose.</p>	<p>„Du hast ihnen geschworen: ‚Ich werde euch so viele Nachkommen schenken, wie es Sterne am Himmel gibt.‘“</p> <p>Vers 13b</p>
<p>Mose kann seinen Hirtenstab in eine Schlange verwandeln – und wieder zurück.</p>	<p>„Ihnen will ich das ganze Land geben, das ich euch versprochen habe. Sie sollen es für immer besitzen.““</p> <p>Vers 13c</p>
<p>Mose wurde als Kind adoptiert.</p>	<p>Da hatte Gott Mitleid mit seinem Volk.</p> <p>Vers 14a</p>

Moses Schwiegervater heißt Jitro.	Das Böse, das er dem Volk angedroht hatte, tat er nicht. Vers 14b
--	---

Falsche Aussagen über Mose

Mose ist ein Ägypter.	Stimmt nicht – er gehört zum Volk Israel. Die Menschen aus diesem Volk nannte man damals auch „Hebräer“.
Gott gibt Mose die Zwölf Gebote.	Quatsch, es waren natürlich ZEHN Gebote.
Mose hat zurzeit von Jesus gelebt.	Falsch – Jesus hat über tausend Jahre später gelebt als Mose.

Mose hat sieben Schwestern.	Wahrscheinlich nicht – zumindest steht davon nichts in der Bibel. Dort wird nur von einer älteren Schwester erzählt. Sie hieß Miriam.
Mose ist mit dreißig Jahren gestorben.	Stimmt nicht. In der Bibel steht, dass Mose 120 Jahre alt geworden ist (5. Mose 34,7).
Mose hat Gott durch eine brennende Sonnenblume kennengelernt.	Denkt noch mal nach – war das nicht ein brennender BUSCH?!
Mose nimmt vierzig Kinder mit auf den Berg zu Gott.	Leider nein, davon steht nirgends was in der Bibel. Wäre aber cool, oder?

<p>Weil Mose so lange mit Gott auf dem Berg ist, bauen die Israeliten ein goldenes Schaf.</p>	<p>Nein, das war natürlich ein goldenes KALB!</p>
<p>Mose und Abraham haben sich mal an einem Brunnen getroffen.</p>	<p>Das ist nicht möglich, weil Abraham wahrscheinlich schon ungefähr zweitausend Jahre vor Mose gelebt hat.</p>
<p>Mose hat keine Angst vor Schlangen.</p>	<p>Hat er doch. Jedenfalls rennt er erschrocken weg, als Gott seinen Stab in eine Schlange verwandelt (2. Mose 4,3).</p>
<p>Der Pharao, König von Ägypten, hat nichts dagegen, dass Mose das ganze Volk Israel wegführen will.</p>	<p>Doch, hat er – erst durch viele schlimme Ereignisse (auch „Die zehn Plagen“ genannt) lässt er sich umstimmen (2. Mose 7-12).</p>

<p>Mose hat sehr viel Arbeit, weil jeden Tag viele Israeliten zu ihm kommen, damit er sie mit Brot versorgt. Also sucht er sich fähige Leute aus dem Volk, die er zu seinen Bäckern ernennt.</p>	<p>Stimmt nicht – Mose holt sich zwar Hilfe, aber er setzt keine Bäcker ein, sondern Richter, die ihm helfen Streitigkeiten zu schlichten (2. Mose 18,13-26).</p>
---	--